

INTERNATIONALER MUSEUMSTAG

Am 19. Mai 2024
bieten folgende Ausstellungen
ein kostenloses Programm:

Kocherwerk - geöffnet von 11-17 Uhr

Allgemeine Führung 14 Uhr

Technik Führung 16 Uhr

Tüfteln für Kinder von 15-16 Uhr

Dr. Berger Heimatmuseum - geöffnet von 11-17 Uhr

Führung 15 Uhr

Museum Arnold - geöffnet von 11-17 Uhr

Anmeldung nicht erforderlich.
Wir freuen uns auf Ihren Besuch!



**Museen mit
Freude entdecken.**



Kocherwerk – Haus der Verbindungstechnik

Das Kocherwerk ist ein Projekt des gemeinnützigen Vereins der Förderer des Schrauben- und Befestigungsclusters. Der Gebäudekomplex rund um die „Rote Mühle“ gilt als überregionale Wiege der Schraube, denn hier wurden ab 1898 die ersten Schrauben der Firma L. & C. Arnold produziert. Ausgehend von dieser Keimzelle haben sich bis heute im Wirtschaftsraum Heilbronn-Franken rund 30 Firmen mit über 10.000 Mitarbeitern herausgebildet. Diese Entwicklung hätte ohne den Grundstock der alten Mühle in Ernsbach wahrscheinlich so nie stattgefunden. Entdecken Sie ein einmaliges Stück Wirtschaftsgeschichte!

Dr. Berger Heimatmuseum

Ernsbach

- + Tatsächlich die Urzelle der Industrialisierung Hohenlohes?
- + Die Heimat zahlreicher herausragender Persönlichkeiten?
- + Ort interessanter Grabungsfunde wie der Frau ohne Kopf?
- + Nofretete (fast) zum Anfassen - viel näher als in Berlin?

Sorgfältig gesammelt, recherchiert und beschrieben, können die BesucherInnen anhand von Originalexponaten einen tiefen Einblick in das Leben der Gemeinde Ernsbach erhalten.

Museum Arnold

Die Stammfabrik von L. & C. Arnold galt um 1900 als die größte Eisenmöbelfabrik Europas. Nicht nur Krankenhausmöbel, sondern auch der Biergartenstuhl Nr. 2 eroberte die Welt. Die zur Produktion notwendigen Schrauben wurden ab 1898 in Ernsbach produziert. L. & C. Arnold ist damit die älteste Schraubenfabrik in Hohenlohe und 1914 die modernste in Deutschland. Entdecken Sie die Ursprünge, Entwicklung und Bedeutung der Firmengeschichte im hauseigenen Archiv.